

## Bergbaustadt sucht Käufer

21.06.2018, 08:43 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*

---



Quelle: Endeavour Silver

Wer das nötige Kleingeld hat, kann sich derzeit eine Touristenattraktion und Geisterstadt kaufen - Cerro Gordo.  
-----

In Privatbesitz wird die aus 22 Gebäuden, einem Hotel und einem Gemischtwarenladen bestehende ehemalige Bergbaustadt nun zum Kauf angeboten. Gelegen ist sie in den Inyo Mountains in Kalifornien in Inyo County und umfasst 300 Hektar Land. Knapp eine Million Dollar soll die Stadt kosten.

Cerro Gordo war früher die größte Silber und Blei produzierende Stadt Kaliforniens. Von 1866 bis 1957 wurde hier emsig produziert. In den 1860er und 70er Jahren soll es pro Woche einen Mord gegeben haben. So soll laut einem Vorbesitzer oft das einzige Geräusch, das man hört, das Pfeifen des Windes durch die Einschusslöcher der Gebäude sein. Heute sind die Häuser restauriert, dennoch bietet die verlassene Geisterstadt für den Fan des Wilden Westens etwas Besonderes.

In den 1880er Jahren wurde der Abbau von Silber nach einem Brand, einem sinkenden Silberpreis und Transportproblemen aufgegeben. Dann wurde von 1905 bis 1920 erneut Bergbau betrieben.

Wer weniger mit alten Geisterstädten liebäugelt, sondern seine Ersparnisse lieber in erfolgreichen produzierenden Silbergesellschaften anlegen möchte, sollte sich Endeavour Silver oder MAG Silber genauer ansehen.

Endeavour Silver - [http://www.commodity-tv.net/c/search\\_adv/?v=298433](http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298433) - produziert in drei hochgradigen Gold-Silber-Minen in Mexiko und erschließt gerade die vierte Mine. Für Cash in der Kasse ist gesorgt, denn Endeavour Silver hat eine Vereinbarung mit BMO Capital Markets und anderen geschlossen, demzufolge sich Endeavour durch den Verkauf von Stammaktien bis zu 35,7 Millionen US-Dollar beschaffen kann. Damit kann das Terronera-Projekt weiter entwickelt werden.

MAG Silver - <http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297966> - wird voraussichtlich in 2020 zusammen mit dem Partner

Fresnillo das Juancipio-Silber-Projekt zur Produktion bringen. 9,6 Millionen Unzen Silber warten im Boden, gelegen ist das Projekt im mexikanischen Fresnillo-Silbertrend, einem weltweit führenden Silberabbaugebiet. Dabei gehören 44 Prozent MAG Silver.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße  
Ihr  
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des

Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

-----  
Pressekontakt:

JS Research  
Herr Jörg Schulte  
Bergmannsweg 7a  
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639  
web ...: <http://www.js-research.de>  
email : [info@js-research.de](mailto:info@js-research.de)

## Portrait

-

---

News-ID: 1008401 • Views: 628 (Stand: 15.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1008401/Bergbaustadt-sucht-Kaeufer.html>